



## Wer bin ich?

#### **POSITIONIEREN**

Wir machen Lehrlingsausbildung sichtbar und bündeln alle Aktivitäten rund um die Lehre. Es gibt eine Vielzahl an sehr guten Maßnahmen, trotzdem hat die Lehre ein Imageproblem.

Pressekooperationen, Social Media, Vorträge, Key Notes Sichtbar machen, was Ausbilder tun!

#### **FINDEN**

Wir sorgen dafür, dass Jugendliche und deren Bezugspersonen wissen, wo sie Informationen finden. Sei es Berufsorientierung, Einblicke in Unternehmen oder konkrete Jobangebote.

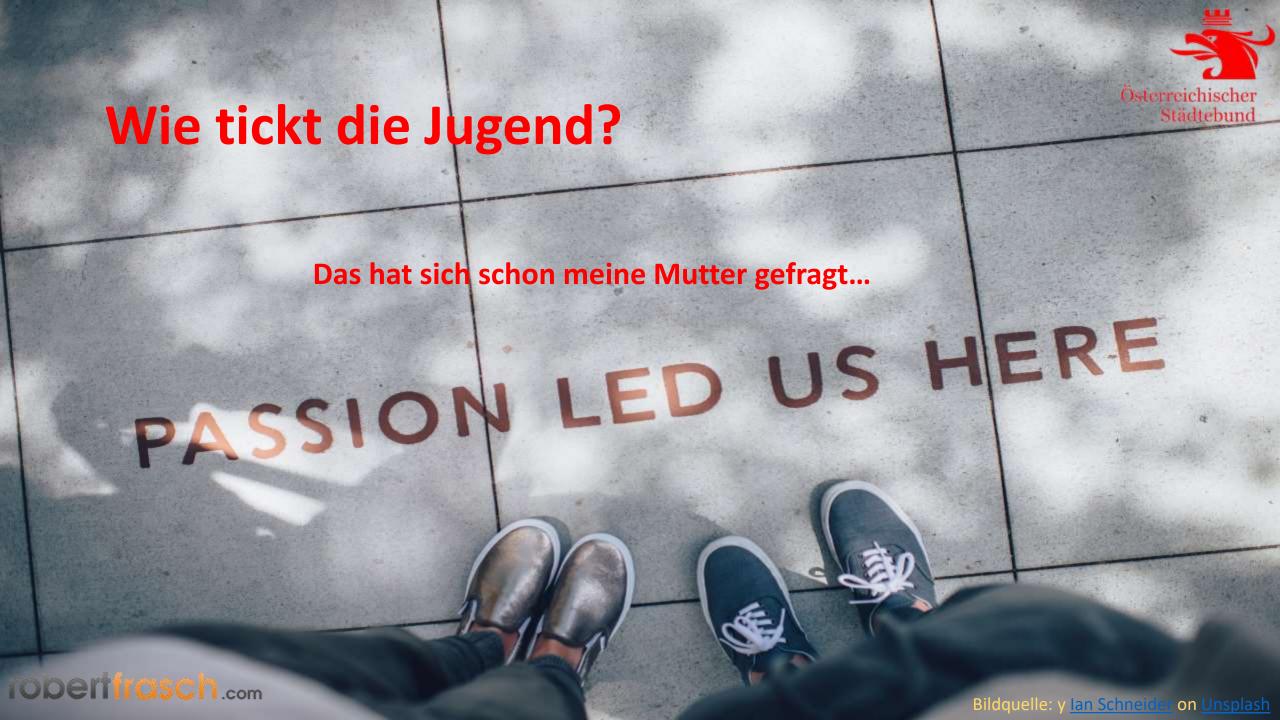
Schoolgames, lehrlings.tv, Talentpool, ÖGV Matching
Die Richtigen erreichen!

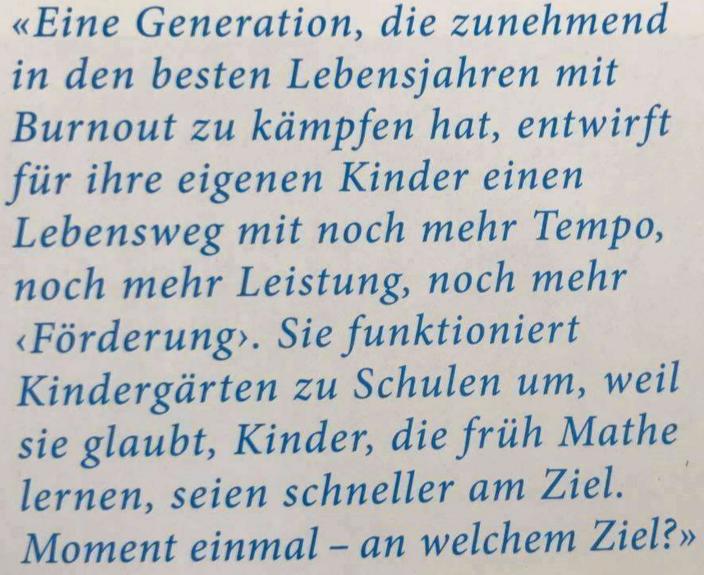
#### **AUSBILDEN**

Wir machen Lust auf die Ausbildung von Jugendlichen. Relevantes Fachwissen zu finden ist in unserer komplexen Wissensgesellschaft die größte Herausforderung.

ausbilden.co.at, lehrlingspower.at, WIKI, Consulting
Auf das Wesentliche konzentrieren!







Herbert Renz-Polster, deutscher Kinderarzt, Wissenschaftler und Buchautor

Freiheit der Gedankel









## (M)ein subjektiver Eindruck



Heutige Jugendliche haben es in vielen Dingen DEUTLICH SCHWERER als früher.

Sie merken selbst, dass sie den ERWARTUNGEN kaum entsprechen können. Sind aber in einem System, dass ihnen kaum Spielraum gibt (Schule ist das Wichtigste). Und die REIZÜBERFLUTUNG ist so groß, wie nie zuvor, kombiniert mit dem Fehlen von Normen und Ritualen. OMNIPRÄSENZ ist ein Muss und einen eigenen Raum für Jugendliche gibt es nicht mehr, denn die selbst immer "cooleren" ERWACHSENEN SIND ÜBERALL.

Wie soll man sich selbst finden in den **PARALLELWELTEN** von Social Media & Co? Wie **ORIENTIERT** man sich, wenn es keine Wert gibt? Wo findet man (s)eine **IDENTITÄT** in einer Spaßgesellschaft?

Lesetipp: Kinder der Krise von Beate Großegger





# Was WIR sofort TUN können





# Mitarbeiter einbinden



WARUM wir überhaupt Nachwuchs brauchen

WAS wir leisten und bieten

WEN wir für unsere Zukunft suchen

WIE man sich bei uns bewerben kann











Nicht erst in der letzten Klasse

OHNE "ZEIGEFINGER"
Neutrale Umgebung nutzen

WER UND WO Überblick über Jobs

KONTAKT ANBIETEN
Live Erlebnisse schaffen

robertfrasch...

Photo by Sander Weeteling on Unsplash



# Bringen wir uns ins Spiel



Präsenz im Brettspiel Spielfeld Städtebund ab Februar 2020

Informationen für Lehrer Eigene Teacherspage für jede Stadt oder Gemeinde

Unsere Berufe im Unterricht

Jobprofile mit Verknüpfung zu Schulfächern



| Unternehmensbesichtigungen | Erlebnistag in einem P&C Verkaufshaus. Hierbei handelt es sich um ein Info- Event für Schüler (m/w) und Maturanten (m/w).  Beim Erlebnistag lernen Schüler (m/w) und Studenten (m/w) unseren spannenden Arbeitsalltag kennen und erfahren direkt aus erster Hand alles über die Lehre zum Einzelhandelskaufmann (m/w) und das Duale Bachelorstudium.  - P&C Insights – Blick hinter die Kulissen - Fashion Challenge – Schnitzeljagd, Style Challenge etc Career Check – Infos zum Einstieg bei P&C |
|----------------------------|---|
| Besuche in Schulen         | Gerne besuchen wir Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler auch in der Schule. Ein Vortragender aus dem HR People & Talent Management stellt dabei unsere Ausbildungsprogramme im Rahmen des Unterrichts vor. Darüberhinaus besteht die Möglichkeit, verschiede Themen in Form von Workshops gemeinsam mit den Schülern zu erarbeiten.  |
| Unterrichtsmaterialien     | Wie kommt die Jeans ins Regal?  |
| Stellenangebote            | Alle Stellenangebote für Praktika, Lehrstellen, Ferialjobs und mehr finden Sie unter: https://karriere.peek-cloppenburg.at  |

Kontakt

Weitere Informationen

Video

### **KONTAKT FÜR SCHULEN**



**Daniel Ziegl** 

Associate Manager – Employer Branding
HR People & Talent ManagementTel.: +43 1 79596-0
E-Mail: job@peek-cloppenburg.at

Angebote für Schulen Kommen Sie in Kontakt, laden Sie ein

Ihre Berufe
Zeigen Sie die Menschen und was sie tun

Konkrete Kontakte Bei wem kann man sich bewerben



Österreichischer

Städtebund





SPIELE BESTELLEN

UNTERRICHTS MATERIAL

PROFILE

PAGES

ÜBER SCHOOLGAMES

### **JOBPROFILE**

Die in der Schule gelernten Inhalte bereiten SchülerInnen auf ihr Berufsleben vor. Damit LehrerInnen ihren SchülerInnen zeigen können, wie das Schulwissen später eingesetzt werden kann, stellen wir Jobprofile für verschiedene Unterrichtsfächer zur Verfügung, Filtern können Sie nach Schulfach, Firma, Branche, sowie dem benötigten Schulabschluss. Viele Berufsbilder enthalten auch Videos der jeweiligen Person.

So wird es ganz einfach, Ihren Schülerinnen begreifbar zu machen, dass sie nicht nur für die Schule lernen. Zeigen Sie Ihren Schülerinnen, welche Berufe zu ihren individuellen Stärken passen.





#### JOBPROFILE NUN AUCH MULTIMEDIAL EINSETZEN!

Alle Jobs unserer Partnerunternehmen finden Sie nun auch auf einem eigenen SCHOOLGAMES-Channel der Videoplattform whatchado zusammengefasst. Die Jobprofile in PDF-Form lassen sich otimal mit den Video-Interviews kombinieren und multimedial im Klassenzimmer einsetzen.

> Jetzt Jobinterviews der SCHOOLGAMES Partnerunternehmen ansehen



Q

### SCHULFACH AUSWÄHLEN UND LOSLEGEN!

Wählen Sie Ihr Schulfach aus! Die Jobprofile werden dann speziell nach Ihren Anforderungen gefültert. So können Sie SchülerInnen genau DIE Berufe zeigen, die für Ihren Unterricht relevant sind.





### Lehrling Bankkaufmann



#### ALEXANDER PÖPPL Raiffeisenlandesbank Oberösterreich, Linz

Lerne alles rund um das Bankgeschäft! Unsere Vielfalt deine Chance!



zu meiner Videostory https://www.whatchado.com/ de/stories/alexander-poeppl

#### DIE WICHTIGSTEN FAKTEN ZU MEINEM BERUF

Mathematik, Wirtschaft, Deutsch SCHULWISSEN

SCHULABSCHLUSS Pflichtschulabschluss

UNTERNEHMENSART Bank ARBEITSUMFELD Büro

#### EIN TYPISCHER TAGESABLAUF

In meiner Lehrzeit habe ich alle drei Monate die Abteilung gewechselt. Dies verschafft uns einen abwechslungsreichen Einblick ins Bankgeschäft. Bisher war ich in den Abteilungen Bausparen und Wohnservice, Marketing & PR, Cash Management, den Bereich der Institutionen und Immobilienprojekte. Mein Tag gestaltet sich sehr abwechslungsreich. Als Lehrling unterstütze ich meine Kolleginnen und Kollegen und erhalte so einen großen Einblick in unterschiedliche Tätigkeiten.

#### WAS MIR AN MEINEM JOB BESONDERS SPASS MACHT

Am "coolsten" finde ich, dass ich jeden Tag einen Anzug trage. Ich arbeite mit sehr netten Kolleginnen und Kollegen zusammen - das Klima und der Umgang mit- und untereinander ist einfach super. Außerdem macht es Spaß zu lernen, was man alles mit Geld machen kann. Es gibt noch viel mehr Möglichkeiten, als es nur auf ein Sparbuch zu legen. Viel Freude macht mir auch der Kontakt zu den Kunden.

#### WAS MAN AUCH BEDENKEN SOLLTE

Das Bankgeschäft ist in ständigem Wandel. Digitale Möglichkeiten wie Online-Banking am Smartphone werden immer wichtiger. Pro Lehrjahr ist man 10 Wochen in der Berufsschule und lernt alle theoretischen Aspekte. Dazu gehören stetige Weiterbildungen über neue Entwicklungen im Geld- und Kreditwesen.

#### MEIN PERSÖNLICHER TIPP AN BERUFSEINSTEIGER

Man sollte im Vorhinein bereits einen groben Überblick haben, was eine Bank macht. Interesse für Banken, Geld- und Handelsverkehr sowie dem Geschehen in der Weltwirtschaft ist von Vorteil. Für den Bankenbereich sollte man ein genauer und kommunikativer Mensch sein, der lernwillig und offen für Veränderungen ist - diese Eigenschaften sind wichtig.



## Informationen nutzen

Österreichischer Städtebund

- Nachschlagewerk www.lehrlingspower.at/ausbilden/forum-verlag/
- Die WKO www.wko.at/service/bildung-lehre/lehrlingsausbildung.html
- Vom ibw www.ausbilder.at
- Das Fachportal www.ausbilden.co.at
- Das Netzwerk <u>www.lehrlingspower.at</u>



